

SPECIAL DETAILS

SICHERHEITSHINWEISE FÜR DIE SCHLÄUCHE CHEM AMMOTECH

ACHTUNG!

Nicht bei höheren Temperaturen oder Drücken als vom Hersteller empfohlen verwenden.

KUPPLUNGEN.

Beachten Sie die schriftlichen Anweisungen des Herstellers oder fragen Sie den Hersteller zur korrekten Einbindung von Schläuchen für wasserfreies Ammoniak.

Diese Schläuche für wasserfreies Ammoniak dürfen nur mit dauerhaften Kupplungssystemen aus Stahl AISI 304/316 mit Flanschen oder männlichen Gewindeenden eingebunden werden.

Schläuche für wasserfreies Ammoniak dürfen niemals neu eingebunden werden.

PRÜFPROZEDUR.

Schlauchleitungen für wasserfreies Ammoniak haben eine begrenzte Lebensdauer. Der Anwender muss die Zeichen eines drohenden Ausfalls erkennen.

- **TÄGLICHE SICHTPRÜFUNG**
Vor jedem Gebrauch muss die Schlauchleitung auf Anomalien untersucht werden. Beim geringsten Anzeichen von Anomalien ist die Schlauchleitung einer Druckprüfung zu unterziehen.
- **ERSTVERWENDUNG**
Neue Schlauchleitungen sind vor der Verwendung zu prüfen und auf Transport- und Lagerungsschäden zu untersuchen.
- **NORMALE VERWENDUNG**
Bei normalem Einsatz sollen die Schlauchleitungen für wasserfreies Ammoniak im ersten Jahr alle 90 Tage geprüft werden. Danach alle 30 Tage.
- **STARKE BELASTUNG**
Schlauchleitungen die einem besonderen Stress wie Längsdehnung ausgesetzt wurden sind sofort zu prüfen. Leitungen mit beschädigten Flanschen oder Knicken sind zu entsorgen.
- **ERSCHWERTE BEDINGUNGEN**
Schlauchleitungen für wasserfreies Ammoniak die unter erschwerten Bedingungen wie engen Biegeradien, scharfen Kanten oder dauerhaften Witterungseinflüssen ausgesetzt sind altern schneller als Schlauchleitungen die sorgsam behandelt werden. Diese Schlauchleitungen sind 30 täglich zu prüfen.